

# Weichen stellen für den Berufseinstieg

Bei der Jobstartbörse in Emmendingen am 24. und 25. Oktober können sich Schüler der Abgangsklassen über das regionale Ausbildungsangebot informieren

Schüler aus Emmendingen und Umgebung haben am Donnerstag, 24. Oktober, 19 bis 21 Uhr, und Freitag, 25. Oktober, 8 bis 13 Uhr, Fritz-Boehle-Halle, die Möglichkeit, die Weichen für ihre Ausbildungs- und Berufspläne zu stellen. Bei der Jobstartbörse präsentieren Unternehmen und Institutionen aus der Region ihr Ausbildungsangebot (dazu nachfolgende Seiten).

„Die Jobstartbörse in Emmendingen ist eine feste Institution“, sagt Jürgen Dreher, Leiter des örtlichen Kunden-Centers der AOK Südlicher Oberrhein, die die Jobstartbörsen federführend organisiert. Er kündigt rund 80 Aussteller an, die an den beiden Tagen rund 200 Ausbildungsberufe vorstellen wollen. Die Schüler haben die Gelegenheit, an den Ständen mit den Azubis der Betriebe oder auch mit den Ausbildungsleitern zu spre-



**Information auf Augenhöhe, das heißt, Auszubildende informieren Schüler über ihre Erfahrungen, gibt es bei der Jobstartbörse.**

FOTO: GERDA OSWALD

chen. So könnten sie sich ein Bild davon machen, wohin ihre Reise gehen wird und was der Traumjob bietet, sagt Weber. Auch für die Eltern ist es eine Chance, sich über Berufsbilder und Ausbildungsbetriebe zu informieren. Sie erfahren, was von ihren Töchtern oder Söhnen während der Ausbildung erwartet wird und welche Karrieremöglichkeiten sich nach der Ausbildung bieten.

Die Schüler können sich bei der Jobstartbörse über mehr als 200 Ausbildungsberufe informieren können. Von A wie Arzthelferin bis Z wie Zerspanungsmechaniker, von Bankkaufmann bis Landschaftsgärtner, Bachelors of Arts, Kfz-Mechatroniker, Elektroniker oder Mediengestalter – die Liste der angebotenen Ausbildungsstellen ist lang. Und die Bauwirtschaft will mit einem Infobus anrollen, in dem allein zehn bis 15 verschiedene Berufe vorgestellt werden.

Dabei ist die Jobstartbörse nicht nur für die künftigen Berufsstarter wichtig. Auch für die Unternehmen sind sie von großer Bedeutung. Bewerber sind nicht selten in der Situation, dass sie sich zwischen mehreren Betrieben entscheiden können. Daher nutzen die Unternehmen die Jobstartbörse, um sich den potenziellen Bewerbern zu präsentieren. Die Jobstartbörsen sind eine Initiative der AOK Südlicher Oberrhein, der Bundesagentur für Arbeit Freiburg, der Badischen Zeitung, der Handwerkskammer, der IHK Südlicher Oberrhein sowie auch der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau.

BZ

**Jobstartbörse Emmendingen,** Donnerstag, 24. Oktober, 19 bis 21 Uhr, Freitag, 8 bis 13 Uhr, Fritz-Boehle-Halle; mehr Informationen über die Aussteller und die Berufe im Internet unter [www.jobstartboerse.de](http://www.jobstartboerse.de)